

---

**12560/J XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 13.09.2012**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

des Abgeordneten Dr. Walter Rosenkranz  
und weiterer Abgeordneter

an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur  
betreffend **Aktivitäten der Scientology-Sekte an österreichischen Schulen**

Wie aus einem Artikel in der „Presse“ hervorgeht, hat die auch in Österreich tätige Scientology-Sekte im März dieses Jahres „Unterrichtsmaterialien gleich direkt an Schulleiter in Klagenfurt verschickt“. („Presse“, 8. Juli 2012, S. 33)

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Unterricht, Kunst und Kultur die folgende

### **Anfrage**

1. Um welche Unterrichtsmaterialien handelte es sich in diesem Fall?
2. In wie vielen Fällen wurden Unterrichtsmaterialien an Klagenfurter Schulleiter verschickt?
3. Wie erlangte das BMUKK Kenntnis von diesen Fällen?
4. Wie wurde im BMUKK auf diese Aktion der Scientology-Sekte reagiert?
5. Wurde das von der Scientology-Sekte verteilte Material wieder eingezogen bzw. zurückgegeben?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

6. Falls nein, warum nicht?
7. Haben sich vor oder seit der o.g. Aktion der Scientology-Sekte in Klagenfurt noch weitere, ähnliche Fälle ereignet?
8. Falls ja, wo?